

# Love story

Von reitas\_cat

## Kapitel 1: Kapitel 1

Kapitel 1:

Heute schien die Sonne besonders hell. Die warmen Strahlen schienen auf die Stadt hinab und kitzelten die Haut von jeden der gerade umher läuft. Die Straßen tummelten sich mit Frauen die großen Einkaufsstüten durch die Menschenmassen eilten von Geschäft zu Geschäft, um die Schnäppchen der Woche zu ergattern. Businessman mit Aktentasche und Anzug wagten sich durch die vollen Straßen und hatten andauernd ein Handy am Ohr kleben.

Jun und ich saßen, mit einem Eistee auf einer Bank, die im Schatten eines Baumes gelegen war. Wir genossen die kühle Brise, die durch unser Haare wehte und schauten den Autos der gegenüberliegenden Straßen beim Vorbeifahren zu.

Jun: „Heute ist ein schöner Tag“, und lächelte der Sonne entgegen.

Wir liebte es, einfach an warmen Tagen an unseren Lieblingsplatz zu sitzen. Und heute war genau so ein Tag. Eine stärkere Brise ließ die leuchtend grünen Blätter des Baumes geschmeidig hin und her wehen. Einige Sonnenstrahlen fielen auf mein Gesicht und zauberten mir ein Lächeln. Ich spürte wie sich meine Haut langsam erwärmte und mir ein wohliger Schauer über den Rücken lief. Ja, so sah der perfekte Tag für mich aus.

Cho: „Ja da hast du Vollkommen recht, es ist wirklich ein schöner und perfekter Tag.....ach ich wünschte es könnte ewig so sein.“

Jun : „Cho?“, hörte ich von Jun plötzlich erst sagen.

Cho: „Hm?“

Jun : „Du weißt aber schon dass heute nicht die Jungs da sind, wie kann da bitte so ein Tag perfekt sein?“

Ja der Tag an sich ist heut schön aber so wie du das gerade sagtest klingt es so als ob es perfekt wäre .Habe ich mich vielleicht getauscht und du fühlst doch nicht so wie ich es dachte“

Ich schaute Jun an und sah wie sie mich mit ihrem blick skeptisch an sah und auf eine Antwort wartetet. Dass einzige was ich darauf antworten könnte war das ich momentan nicht sicher bin was ich überhaupt fühlen soll, ich bin so unsicher was das betrifft, in mir ist alles so durch einander.Ich schaute sie mit meinem bezauberten Lächeln zurück an.

Cho : „ Es ist schön traurig das wir die Jungs nicht an so einen schönsten Tag sehen aber ich finde das er selbst ohne die beiden ein perfekter Tag ausmacht sei mir bitte nicht böse. „

Jun sah Cho noch einmal mit einem Blick an der ihr zeigte, dass sie darüber nachdachte.

Juns Gedanke :sie kennt mich einfach zu gut ,es war ihr schon klar das ich irgendwann mal ihr Recht gebe.

Dann lehnte sie sich ein Stück zurück und genoss wie Cho die Sonnenstrahlen.

Jun : "Eigentlich hast du Recht...es ist perfekt." und Beide lachten auf.

Nach Einiger zeit sah Ich auf mein Uhr und bemerkte, dass wir beide unsere Läden mal wieder auf machen sollten.

Cho : "Hey Jun, ich muss wieder rein, die neuen Kunden kommen gleich." Sie sah mich Lachend an.

Jun : "Du hast dir diesen Beruf ausgesucht ich hingegen muss mir keine Gedanken machen wegen Termine ich glaub ich bleib noch 5 Minuten hier". Ich streckte ihr die Zunge raus und ging dann wieder in meinen Blumenladen rein.

Recht hatte sie ja, sie mit ihrer Bücherei Bibliothek, aber mein Beruf machte mir halt auch Spaß. Ich glaube was mir sehr gut an meinen Laden gefiel, war die Tatsache dass ich direkt in das gegenüber liegende Cafe&Bar gucken konnte. Dort wo die 2 heißen Jungs arbeiten, da nutz man gern die zeit zwischen durch um sie zu beobachten. Wen ich so nach denke passiert das in letzter zeit sehr oft als sonst immer.

Beide Mädchen arbeiten jeweils in ihren Laden weiter bis es abends würde. Es war 18.00 und Jun schließt ihr Laden als 1 zu und ging zum Bahnhof. Cho brauchte noch eine halbe Stunde länger bis auch sie ihr laden abschließen könnte, Schnell rannte sie die Straßen entlang um noch den letzten Bus zu bekommen.